

S t a d t M e e r b u s c h

Abwasserbeseitigung

Gebührennachkalkulation

Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr

2008

aufgestellt am 24.10.08

vom

Fachbereich 5 - Straßen und Kanäle -

Verteiler:

Verwaltungsvorstand, Leiter des Fachbereichs 5, FB 5 Abteilungsleiter Kanalbau,
FB 5 Servicebereich, Stadtkämmerer, Rechnungsprüfungsamt, Service Recht

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Schmutzwassergebühren	4
1.1. Berechnung des Gebührensatzes.....	4
1.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss.....	4
1.2. Umlagefähige Kosten	5
1.2.1. Entnahme aus der Sonderrücklage.....	5
1.2.2. Ergebnisvortrag	5
1.3. Umzulegende Kosten	5
1.4. Kostendeckung.....	5
1.5. Abwassermengen.....	6
2. Niederschlagswassergebühren.....	7
2.1. Berechnung des Gebührensatzes.....	7
2.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss.....	7
2.2. Umlagefähige Kosten	8
2.2.1. Entnahme aus der Sonderrücklage.....	8
2.2.2. Ergebnisvortrag	8
2.3. Umzulegende Kosten	8
2.4. Kostendeckung.....	8
2.5. Versiegelte, abflusswirksame Flächen.....	9
3. Erläuterungen.....	10
3.1. Allgemeines.....	10
3.2. Einzelne Kostenarten.....	11
3.2.1. Personalkosten.....	11
3.2.2. Betriebs- und Unterhaltungskosten.....	11
3.2.3. Klärkosten	12
3.2.3.1 Klärkostenanteil Kläranlage Düsseldorf-Nord	12
3.2.3.2 Anteil für das Schneckenpumpwerk.....	12
3.2.3.3 Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“	13
3.2.4. Sachkosten incl. Abwasserabgabe	13
3.2.4.1 Private Grundstücksentwässerungsanlagen	13
3.2.4.2 Abwasserabgabe.....	14

3.2.5.	Innere Verrechnungen	15
3.2.6.	Kalkulatorische Kosten	15
3.2.6.1	Abschreibung der Anlagen	16
3.2.6.2	Verzinsung des Anlagekapitals	16
3.2.6.3	Abzugskapital	16
3.3.	Entnahme Rücklage zum Gebührenaussgleich	17

Anlagen

1. Gebührenkalkulation 2008
2. Abwassermengen
3. Versiegelte, abflusswirksame Flächen
4. Personalkosten
5. Klärkosten
6. Abwasserabgabe
7. Innere Verrechnungen
8. Kalkulatorische Kosten - Gesamtübersicht -
9. Kalkulatorische Kosten, Vergleich 2007 mit 2008
10. Private Grundstücksentwässerungsanlagen

Abwassergebühren 2008

1. SCHMUTZWASSERGEBÜHREN

1.1. Berechnung des Gebührensatzes

Die Abwasserbeseitigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist. Wegen der Nachrangigkeit der Steuererhebung nach § 3 (3) KAG NRW sind die Kosten der Schmutzwasserbeseitigung in voller Höhe durch die Gebühreneinnahmen zu decken.

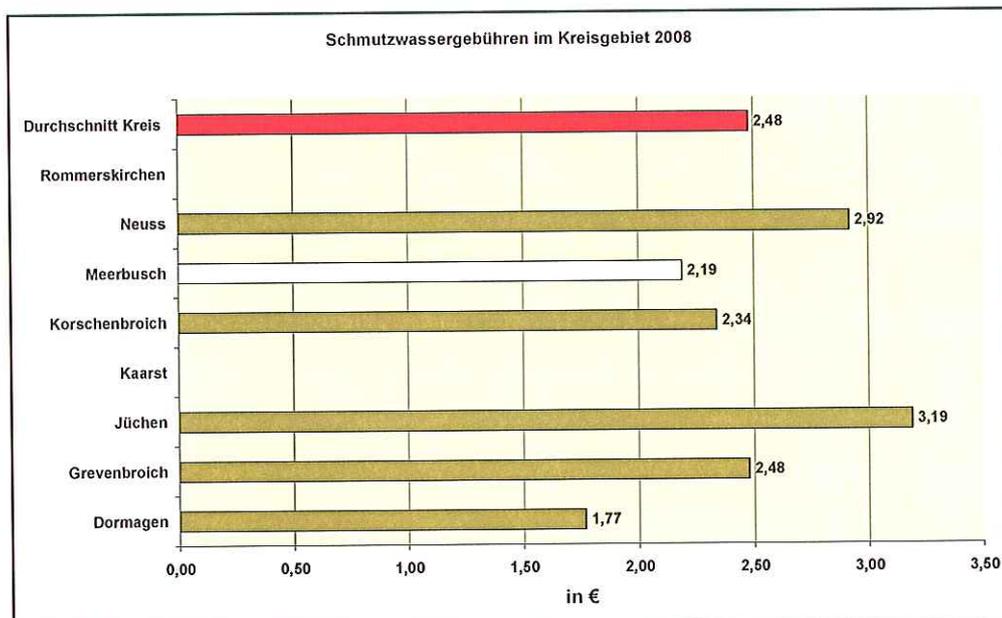
Die Gebührenkalkulation 2008 für das Schmutzwasser schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Umlagefähige Kosten	6.258.664,83 €
- Entnahme aus der Rücklage	100.000,00 €
- Vortrag anteiliges Betriebsergebnis Abwasser 2006	35.647,33 €
Gesamtkosten	6.123.017,50 €
Abwassermengen (= modifiziertes Frischwasser)	2.792.173 m ³
Gebühr	2,19 €/m³

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

1.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss

Nach einer Umfrage vom Bund der Steuerzahler NRW ergibt sich bei den Gemeinden im Kreisgebiet, in Bezug auf die Gebührensätze 2008, folgendes Bild:



Somit liegen die Schmutzwassergebühren der Stadt Meerbusch im Gebiet des Rhein-Kreises-Neuss unter dem Durchschnitt.

1.2. Umlagefähige Kosten

Kalkulation Vorj.	6.187.198,07 €	Kalkulation	6.258.664,83 €
-------------------	----------------	-------------	----------------

Diese Kosten betragen 6.258.664,83 € und sind vom Grunde her verteilungsfähig, werden jedoch noch um

- ♦ die Entnahmen aus der Sonderrücklage und
 - ♦ den Vortrag der anteiligen Betriebsergebnisse aus Vorjahren
- bereinigt. Man spricht dann von den umzulegenden Kosten (siehe Ziff. 1.3).
(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

1.2.1. Entnahme aus der Sonderrücklage

Zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes können aus der Sonderrücklage 100.000,00 € für die Schmutzwasserbeseitigung entnommen werden. (Näheres siehe unter Pkt. 3.3.)

1.2.2. Ergebnisvortrag

Seit dem 1.1.1999 besteht auf Grund der Änderung des § 6 KAG NRW die **Pflicht**, erwirtschaftete Überdeckungen innerhalb von 3 Jahren vorzutragen; Unterdeckungen **sollen** innerhalb dieses Zeitraumes vorgetragen werden. Dementsprechend wird das Betriebsergebnis 2006 der Abwasserbeseitigung von insgesamt 64.247,86 € in die Gebührenkalkulation 2008 eingestellt.

Davon entfallen anteilig 35.647,33 € auf die Schmutzwasserbeseitigung.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

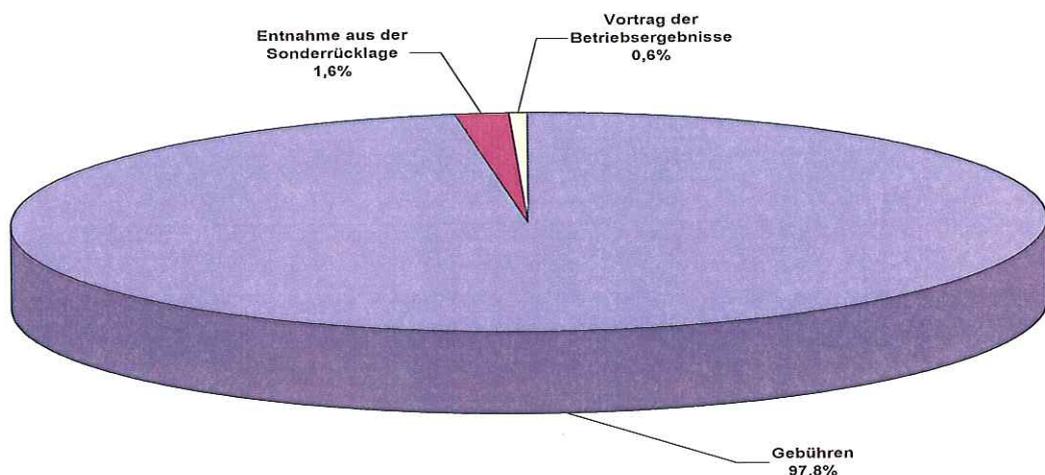
1.3. Umzulegende Kosten

Kalkulation Vorj.	5.697.408,70 €	Kalkulation	6.123.017,50 €
-------------------	----------------	-------------	----------------

Die sich nach Entnahme aus der Sonderrücklage und dem Vortrag des Betriebsergebnisses ergebenden umzulegenden Kosten betragen 6.123.017,50 €. In dieser Höhe werden Gebühreneinnahmen für die Schmutzwasserbeseitigung erwartet.

1.4. Kostendeckung

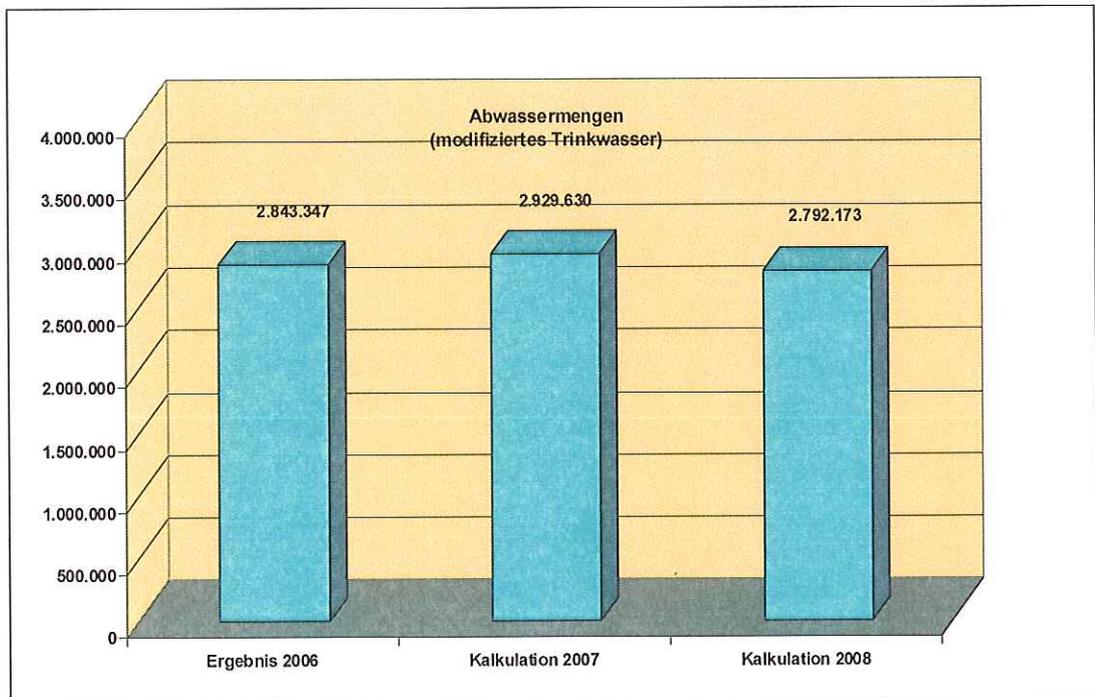
Die Kosten der Schmutzwasserbeseitigung werden wie folgt gedeckt:



1.5. Abwassermengen

Kalkulation Vorj.	2.929.630 m ³	Kalkulation	2.792.173 m ³	Differenz -137.457 m ³
-------------------	--------------------------	-------------	--------------------------	-----------------------------------

Die Abwassermengen – modifizierte Trinkwassermengen - , welche als Gebührenmaßstab zur Berechnung des Gebührensatzes zu Grunde gelegt werden, werden anhand des voraussichtlichen Frischwasserverbrauchs ermittelt. Hierzu wurden die prognostizierten Werte der Wirtschaftsbetriebe Meerbusch und der Wassernetz Osterath GmbH in die Gebührekalkulation eingestellt. Diese Angaben werden ergänzt um die voraussichtlichen Brauchwassermengen, d.h. Einleiter ohne Frischwasserbezug (Raststätte Geismühle, Grundwasserabsenkungen und Straßen Dritter).



(siehe Anlage 2 - Abwassermengen)

2. NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHREN

2.1. Berechnung des Gebührensatzes

Die Abwasserbeseitigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist. Wegen der Nachrangigkeit der Steuererhebung nach § 3 (3) KAG NRW sind die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung in voller Höhe durch die Gebühreneinnahmen zu decken.

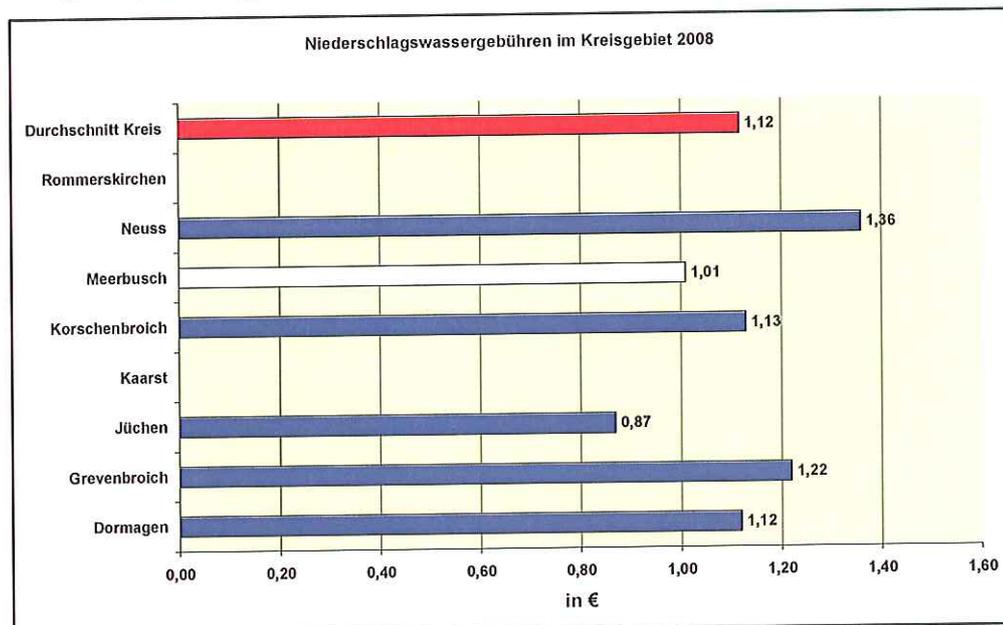
Die Gebührenkalkulation 2008 für das Niederschlagswasser schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Umlagefähige Kosten	5.021.445,48 €
- Entnahme aus der Rücklage	453.028,39 €
- Vortrag anteiliges Betriebsergebnis Abwasser 2006	28.600,53 €
Gesamtkosten	4.539.816,56 €
versiegelte, abflusswirksame Flächen	4.493.117 m ²
Gebühr	1,01 €/m²

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

2.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss

Nach einer Umfrage vom Bund der Steuerzahler NRW ergibt sich bei den Gemeinden im Kreisgebiet, in Bezug auf die Gebührensätze 2008, folgendes Bild:



Somit liegen die Niederschlagswassergebühren der Stadt Meerbusch im Gebiet des Rhein-Kreises-Neuss unter dem Durchschnitt.

2.2. Umlagefähige Kosten

Kalkulation Vorj.	4.558.062,64 €	Kalkulation	5.021.445,48 €
-------------------	----------------	-------------	----------------

Diese Kosten sind vom Grunde her verteilungsfähig, werden jedoch noch um

- ♦ die Entnahmen aus der Sonderrücklage und
- ♦ den Vortrag der anteiligen Betriebsergebnisse aus Vorjahren

bereinigt. Man spricht dann von den umzulegenden Kosten (siehe Ziff. 2.4).

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

2.2.1. Entnahme aus der Sonderrücklage

Zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes können aus der Sonderrücklage 453.028,39 € für die Niederschlagswasserbeseitigung entnommen werden. (Näheres siehe unter Pkt. 3.3.)

2.2.2. Ergebnisvortrag

Seit dem 1.1.1999 besteht auf Grund der Änderung des § 6 KAG NRW die **Pflicht**, erwirtschaftete Überdeckungen innerhalb von 3 Jahren vorzutragen; Unterdeckungen **sollen** innerhalb dieses Zeitraumes vorgetragen werden. Dementsprechend wird das Betriebsergebnis 2005 der Abwasserbeseitigung von insgesamt 64.247,86 € in die Gebührenkalkulation 2007 eingestellt.

Davon entfallen anteilig 28.600,53 € auf die Niederschlagswasserbeseitigung.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

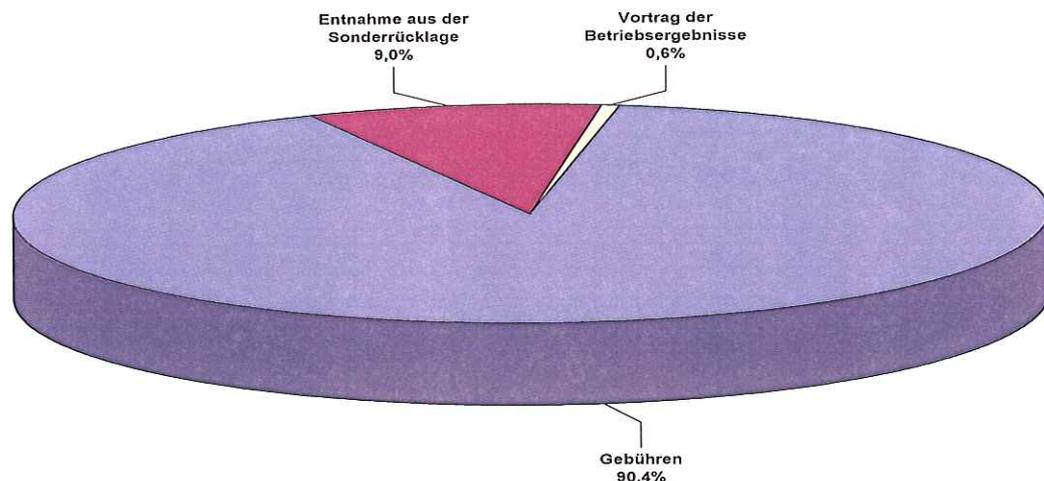
2.3. Umzulegende Kosten

Kalkulation Vorj.	4.303.776,26 €	Kalkulation	4.539.816,56 €
-------------------	----------------	-------------	----------------

Die sich nach Entnahme aus der Sonderrücklage und dem Vortrag des Betriebsergebnisses ergebenden umzulegenden Kosten betragen 4.539.816,56 €. In dieser Höhe werden Gebühreneinnahmen für die Niederschlagswasserbeseitigung erwartet.

2.4. Kostendeckung

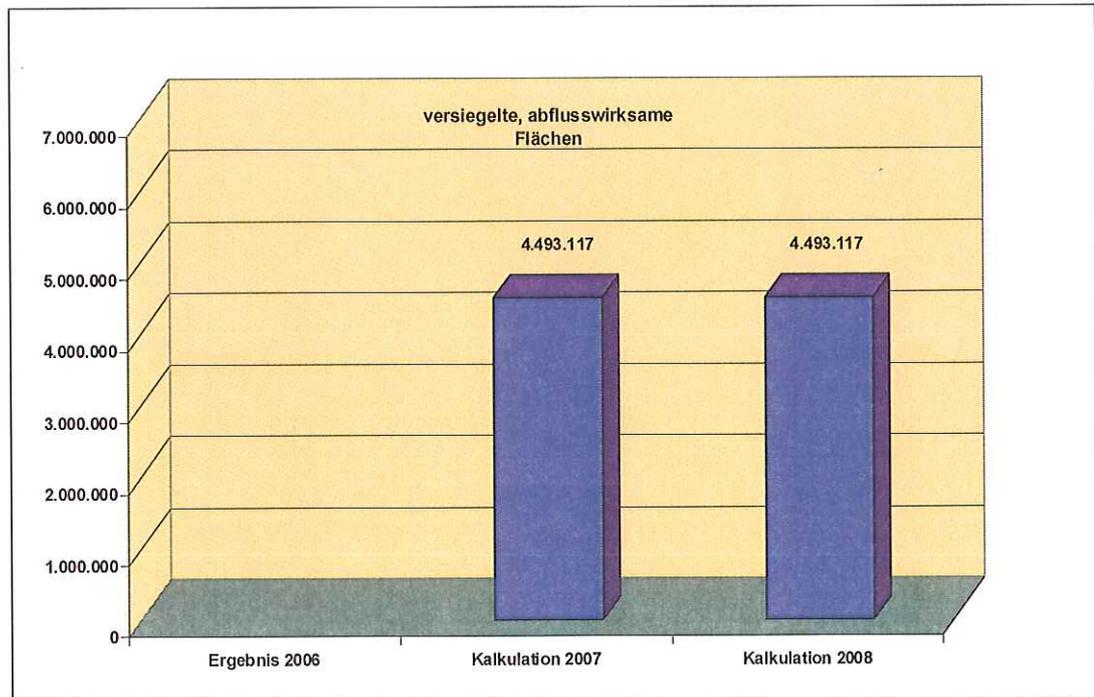
Die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung werden wie folgt gedeckt:



2.5. Versiegelte, abflusswirksame Flächen

Kalkulation Vorj.	4.493.117 m ²	Kalkulation	4.493.117 m ²	Differenz 0 m ²
-------------------	--------------------------	-------------	--------------------------	----------------------------

Die versiegelten, abflusswirksamen Flächen, welche als Verteilungsmaßstab zur Berechnung des Gebührensatzes zu Grunde gelegt werden, wurden durch aktuelle Luftbildauswertungen ermittelt. Sie umfassen sowohl die öffentlichen und privaten Grundstücke, als auch die öffentlichen und privaten Verkehrsflächen.



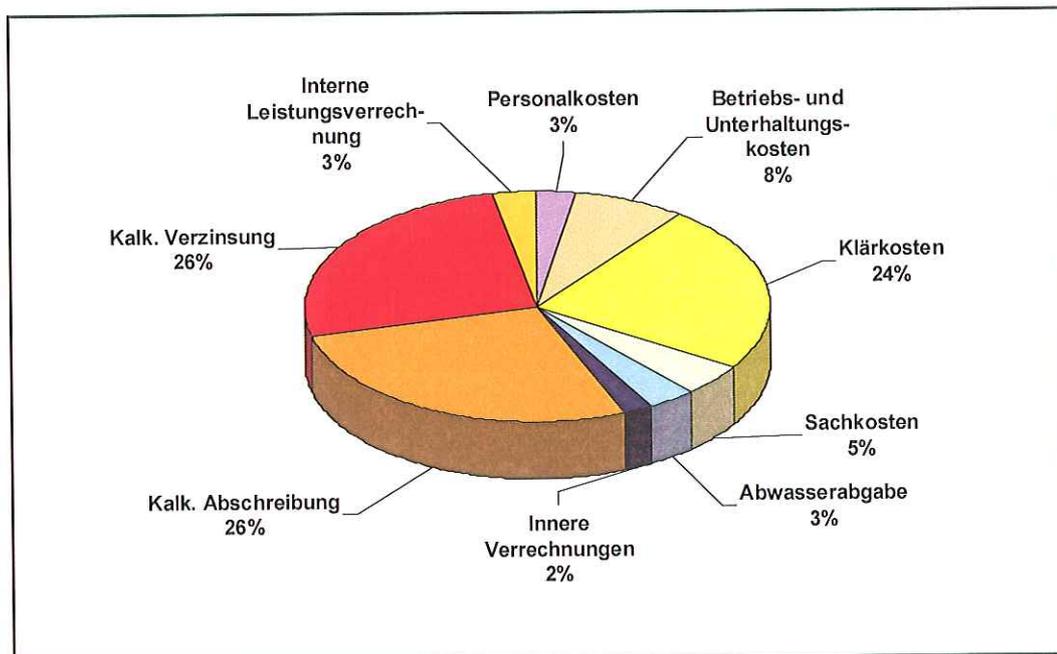
(siehe Anlage 3 – Versiegelte, abflusswirksame Flächen)

3. ERLÄUTERUNGEN

3.1. Allgemeines

Kalkulation Vorj. 10.745.260,71 € Kalkulation 11.280.110,31 € Differenz 5,0%

Die Gesamtkosten der Abwasserbeseitigung belaufen sich auf 11.280.110,31 € und setzen sich aus folgenden Hauptkostenarten zusammen:



Die kalkulatorischen Kosten – Zinsen und Abschreibungen von Anlagevermögen - sowie die Klärkosten – Klärwerk Düsseldorf-Nord – sind die größten Kostenfaktoren.

Auf die Schmutzwasserbeseitigung entfallen hiervon insgesamt 6.258.664,83 € und auf die Regenwasserbeseitigung insgesamt 5.021.445,48 €.

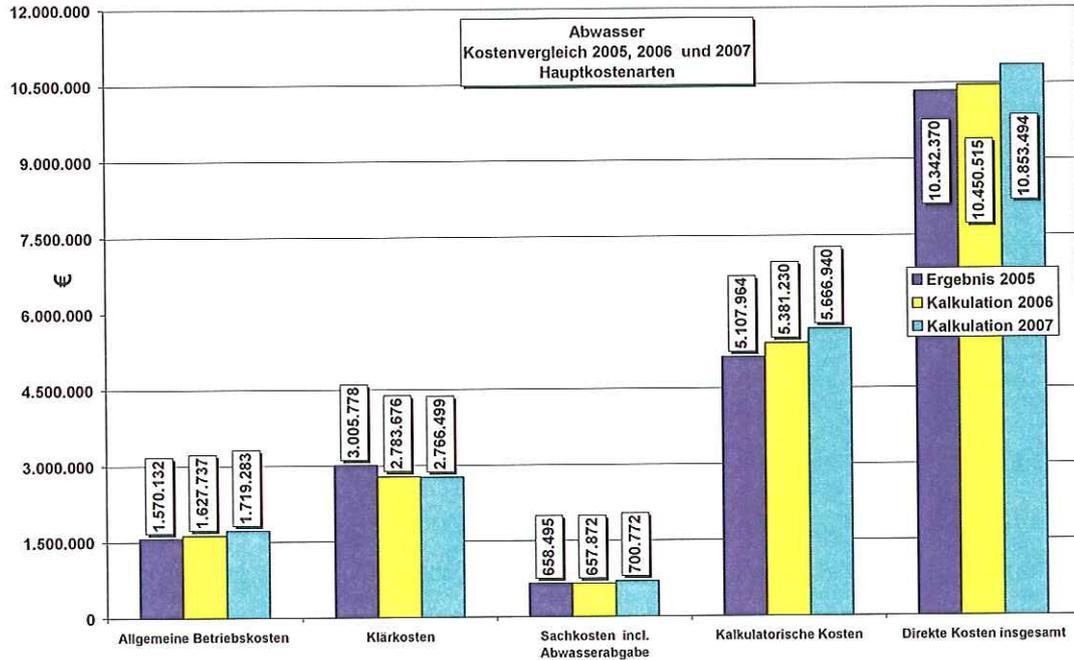
Die kalkulierten Kosten belaufen sich auf insgesamt 11.280.110,31 €
und steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um 534.849,60 € (5,0%)

Maßgeblich für die Kostensteigerung sind hauptsächlich

- ♦ die Kosten für die Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr 250.000,00 €
- ♦ und die kalkulatorischen Kosten (5,8%) 326.650,00 €

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

Im nachfolgenden Diagramm ist die Kostenentwicklung nach **Hauptkostenarten** dargestellt. [Die Personalkosten, die Betriebs- und Unterhaltungskosten sowie die Kosten der „Inneren Verrechnung“ und der „Internen Leistungsverrechnung“ sind in den allgemeinen Betriebskosten enthalten.]



3.2. Einzelne Kostenarten

3.2.1. Personalkosten

Kalkulation Vorj.	324.634,79 €	Kalkulation	312.821,64€	Differenz -3,6%
-------------------	--------------	-------------	-------------	-----------------

Die Personalkosten sind um -11.813,15 € gegenüber der Vorjahreskalkulation gesunken. Die Personalkosten des Jahres 2006 wurden entsprechend der jährlich zu erwartenden Personalkostenerhöhung hochgerechnet.

Es wurden Zuführungen an die Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von 21.623,47 € berücksichtigt.

(siehe Anlage 4 - Personalkosten)

3.2.2. Betriebs- und Unterhaltungskosten

Kalkulation Vorj.	730.850,00 €	Kalkulation	877.750,00 €	Differenz 20,1%
-------------------	--------------	-------------	--------------	-----------------

Zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten zählen hauptsächlich die Kosten für die Unterhaltung und Kontrolle der

- ◆ Abwasseranlagen und
- ◆ Sonderbauwerke.

Die kalkulierten Kosten in Höhe von 877.750,00 € sind notwendig.

Für die Kostensteigerung sind im Wesentlichen zwei Faktoren verantwortlich. Zum Einen wurde ein Betrag in Höhe von 200.000,- € für den Betrieb des Kanalnetzes berücksichtigt,

welcher für die Beseitigung von lokalen Schäden aus dem Abwasserbeseitigungskonzept erforderlich ist. Zum Anderen musste der Mittelbedarf für den Betrieb der Sonderbauwerke um 40.000,- € erhöht werden. Auf der anderen Seite wurden die Kosten der Senkenreinigung mit rund 94.000,- € in Abzug gebracht. Aufgrund der neuesten Rechtsauffassung des OVG Münster sind diese Kosten zwar der Abwasserbeseitigung zuzurechnen, jedoch nicht als betriebsbedingt einzuordnen.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2008)

3.2.3. Klärkosten

Kalkulation Vorj.	2.766.413,76 €	Kalkulation	2.670.113,16 €	Differenz -3,5%
-------------------	----------------	-------------	----------------	-----------------

Der an die Stadt Düsseldorf zu zahlende Kostenbeitrag für

- ◆ die Kläranlage Düsseldorf-Nord
- ◆ das Schneckenpumpwerk und
- ◆ die Entwässerung des Gebietes „Hoxdelle“

verringert sich um -96.300,60 €. Die Kostenreduzierung betrifft hauptsächlich den Betriebskostenanteil der Kläranlage.

(siehe Anlage 5 - Klärkostenanteil)

3.2.3.1 Klärkostenanteil Kläranlage Düsseldorf-Nord

Kalkulation Vorj.	2.725.000,00 €	Kalkulation	2.623.739,50 €	Differenz -3,7%
-------------------	----------------	-------------	----------------	-----------------

Der an die Stadt Düsseldorf zu zahlende Anteil an den Betriebskosten der Kläranlage Düsseldorf-Nord zur Klärung des Meerbuscher Abwassers (Klärkostenanteil) erhöht sich nach den derzeitig vorliegenden Prognosen der Stadt Düsseldorf von 0,5440 €/m³ im Jahre 2007 auf 0,5730 €/m³ im Jahre 2008.

Bei den Abwassermengen, welche die Stadt Meerbusch in die Kläranlage einleitet, wurde die veranlagte Abrechnungsmenge 2006 in Höhe von 4.578.952,00 m³ angesetzt. Bei der Prognose sind die fertiggestellten Entlastungsanlagen des Mischsystems berücksichtigt worden.

Darüber hinaus sind die Abwassermengen abhängig von den Niederschlagswassermengen und demzufolge nicht exakt vorhersehbar.

(siehe Anlage 5 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

3.2.3.2 Anteil für das Schneckenpumpwerk

Kalkulation Vorj.	18.599,08 €	Kalkulation	22.129,00 €	Differenz 19,0%
-------------------	-------------	-------------	-------------	-----------------

Bei den anteiligen Kosten für das Schneckenpumpwerk wurde das aufgerundete Rechnungsergebnis 2006 zu Grunde gelegt.

(siehe Anlage 5 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

3.2.3.3 **Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“**

Kalkulation Vorj.	22.814,68€	Kalkulation	24.300,00 €	Differenz 6,1%
-------------------	------------	-------------	-------------	----------------

Einige Grundstücke des Entwässerungsgebietes „Hoxdelle“ leiten ihr Abwasser in das Entwässerungssystem der Stadt Düsseldorf ein. Hier findet eine Veranlagung nach dem getrennten Gebührenmaßstab, entsprechend der eingeleiteten Abwassermenge und der abflusswirksamen Grundstücksfläche statt. Auch das Straßenoberflächenwasser der Böhlerstraße und von Teilen der Düsseldorfer Straße werden in das Düsseldorfer Entwässerungssystem eingeleitet. Die voraussichtlich zu zahlenden Kanalbenutzungsgebühren wurden entsprechend dieser Randbedingungen kalkuliert.

(siehe Anlage 5 – Klärkostenanteil Ziff. B Gebühren Gebiet „Hoxdelle“)

3.2.4. **Sachkosten incl. Abwasserabgabe**

Kalkulation Vorj.	700.272,16 €	Kalkulation	862.029,51 €	Differenz 23,1%
-------------------	--------------	-------------	--------------	-----------------

Die Sachkosten steigen um 161.757,35 € gegenüber der Vorjahreskalkulation. Zu den Sachkosten gehören

- ◆ die Inkassokosten (Gebühreneinzug)
- ◆ die Planungskosten
- ◆ die Verbandsumlage
- ◆ die Abfuhr u. Entsorgung priv. Grundstücksentwässerungsanlagen
- ◆ Kosten für die Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr und
- ◆ die Abwasserabgabe.

Die Abwasserabgabe stellt hierbei den größten Kostenfaktor dar. (siehe 3.2.4.4).

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2008)

3.2.4.1 **Private Grundstücksentwässerungsanlagen**

Kalkulation Vorj.	22.530,00 €	Kalkulation	21.130,00 €	Differenz -6,21%
-------------------	-------------	-------------	-------------	------------------

Seit dem 01.01.2002 werden auch die Eigentümer privater Grundstücksentwässerungsanlagen (abflusslose Gruben und Kleinkläranlagen für häusliches Abwasser) nicht mehr nach der tatsächlich abgefahrenen Menge Schlamm bzw. Grubeninhalte veranlagt, sondern entsprechend dem Frischwasserbezug zu Kanalbenutzungsgebühren herangezogen.

Die Kalkulation berücksichtigt das veränderte Entsorgungsverhalten der Grubenbesitzer. Nach neuesten Schätzungen kann man davon ausgehen, dass im nächsten Jahr trotz einiger geplanter Neuanschlüsse an das öffentliche Kanalnetz ca. 1.100 m³ Schlamm bzw. Grubeninhalte entsorgt werden müssen. Darüber hinaus wurde bei der Entsorgung durch den Abfuhrunternehmer ein Preis von netto 8,90 € zugrunde gelegt.

(siehe Anlage 10 – Private Grundstücksentwässerungsanlagen)

3.2.4.2 Inkassokosten

Kalkulation Vorj.	150.700,00 €	Kalkulation	160.900,00 €	Differenz 6,8%
-------------------	--------------	-------------	--------------	----------------

Die Stadt Meerbusch bedient sich im Rahmen der Erhebung der Kanalbenutzungsgebühren der Dienste der örtlichen Wasserversorgungsunternehmen als Inkassounternehmen. Diese stellen der Stadt die ihnen entstehenden Kosten pro Wasserzähler in Rechnung. Aufgrund der aktuellen Kalkulation der Wirtschaftsbetriebe Meerbusch GmbH steigen die Inkassokosten gegenüber der Vorjahreskalkulation um 10.200,00 €.

(siehe Anlage 5 – Inkassokosten)

3.2.4.3 Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr

Kalkulation Vorj.	0,00 €	Kalkulation	250.000,00 €
-------------------	--------	-------------	--------------

Die Stadt Meerbusch beabsichtigt zum 01.01.2009 eine gesplittete Abwassergebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung einzuführen. Aufgrund der vielschichtigen und personalintensiven Aufgaben ist es unumgänglich eine externe Firma mit der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zu beauftragen. Nach Erfahrungen aus anderen Städten sind hierfür ca. 300.000,- € erforderlich, wovon im Haushaltsjahr 2008 ca. 250.000,- € kassenwirksam werden. Die Kosten sind sowohl betriebsbedingt als auch gebührenrelevant und somit in die Gebührenkalkulation einzustellen.

3.2.4.4 Abwasserabgabe

Kalkulation Vorj.	426.075,49 €	Kalkulation	352.866,18 €	Differenz -17,2%
-------------------	--------------	-------------	--------------	------------------

Die Abwasserabgaben werden vom Land NRW nach dem Abwasserabgabengesetz i.d.R. 2 Jahre später erhoben. Die Abgabenhöhe hängt u.a. vom Schadstoffgehalt des Abwassers ab. Die Abgabe kann mit Investitionen zur Verbesserung des Klärverfahrens verrechnet werden.

(siehe Anlage 6 - Abwasserabgabe)

1.) Abwasserabgabe für Schmutzwasser

Kalkulation Vorj.	197.075,49 €	Kalkulation	128.866,18 €	Differenz -34,6%
-------------------	--------------	-------------	--------------	------------------

Die Höhe der Abwasserabgabe für Schmutzwasser ist abhängig von folgenden Faktoren:

- ◆ Menge des Abwassers
- ◆ Schadstoffgehalt des Abwassers
- ◆ Anrechnung von Investitionsmaßnahmen

Die Abwasserabgabe wird vom Land gegenüber der Stadt Düsseldorf geltend gemacht, welche ihrerseits mit der Stadt Meerbusch abrechnet.

Entsprechend der Prognose der Stadt Düsseldorf wurde die Abwasserabgabe mit insgesamt 128.866,18 € in die Kalkulation eingestellt.

(siehe Anlage 6 - Abwasserabgabe)

2.) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Trennkanalisation

Kalkulation Vorj.	31.000,00 €	Kalkulation	29.000,00 €	Differenz -6,5%
-------------------	-------------	-------------	-------------	-----------------

Die Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus dem Trennsystem wird vom Land gegenüber der Stadt Meerbusch geltend gemacht. Berechnungsbasis für diese Abgabe sind die Einwohnerzahlen. Auf Grund der zu erwartenden im Trennsystem angeschlossenen Einwohner wurde diese Abgabe auf 29.000,00 € geschätzt.

(siehe Anlage 6 - Abwasserabgabe)

3.) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Mischkanalisation

Kalkulation Vorj.	198.000,00 €	Kalkulation	195.000,00 €	Differenz -1,5%
-------------------	--------------	-------------	--------------	-----------------

Die Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus dem Mischsystem wird vom Land gegenüber der Stadt Düsseldorf geltend gemacht, welche ihrerseits mit der Stadt Meerbusch abrechnet. Berechnungsbasis für diese Abgabe sind die Einwohnerzahlen. Auf Grund der zu erwartenden am Mischwasserkanal angeschlossenen Einwohner wurde diese Abwasserabgabe mit insgesamt 195.000,00 € angesetzt.

(siehe Anlage 6 - Abwasserabgabe)

3.2.5. Innere Verrechnungen

Kalkulation Vorj.	210.460,00 €	Kalkulation	229.050,00 €	Differenz 8,8%
-------------------	--------------	-------------	--------------	----------------

Seit Beginn des Haushaltsjahres 2007 wird in den Bereichen SB 8 / Finanzen, Vorstand, Steuerung, Allgemein und SB 10 / Recht keine Kostenrechnung mehr durchgeführt. Für den Haushalt 2008 wurde daher das Rechnungsergebnis 2006 (kaufmännisch gerundet) angesetzt und entsprechend der Orientierungsdaten des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik (LDS NRW) fortgeschrieben. Die übrigen Bereiche haben ihre Ansätze mit Hilfe der Kostenrechnung ermittelt.

Die Beträge wurden in die Gebührenkalkulation eingestellt. Hierbei wurden die Aufwendungen des SB 10 / Recht um die Kosten für verlorene Prozesse bereinigt, da diese nicht in die Gebührenkalkulation eingestellt werden dürfen. Bei den Overheadkosten wurden dagegen erstmals **nicht** die anteiligen Gehälter des Verwaltungsvorstandes herausgerechnet. Nach aktueller Rechtsprechung und Kommentierung sind diese Kosten betriebsbedingt und dem Grunde nach ansatzfähig.

Die Kosten aus der „Inneren Verrechnung“ steigen um 18.590,00 € auf 229.050,00 €.

(siehe Anlage 7 – Innere Verrechnungen)

3.2.6. Kalkulatorische Kosten

Kalkulation Vorj.	5.673.870,00 €	Kalkulation	6.000.520,00 €	Differenz 5,8%
-------------------	----------------	-------------	----------------	----------------

Die kalkulatorischen Kosten, welche maßgeblicher Faktor für die Gebührenhöhe sind, steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um 326.650,00 €. Sie setzen sich aus der kalkulatorischen Abschreibung und der kalkulatorischen Verzinsung zusammen.

(siehe Anlagen 8 und 9 – Kalkulatorische Kosten)

3.2.6.1 Abschreibung der Anlagen

Kalkulation Vorj.	2.800.570,00 €	Kalkulation	3.068.580,00 €	Differenz 9,6%
-------------------	----------------	-------------	----------------	----------------

Die kalkulatorischen Abschreibungen werden nach dem **Wiederbeschaffungszeitwert** berechnet. Diese betriebswirtschaftliche Berechnungsmethode hat das OVG Münster mit Urteil vom 2.9.1999 als rechtmäßig anerkannt. Bei unterjährigem Erwerb (Das Wirtschaftsgut wurde nicht im Dezember des Vorjahres erworben) wird nicht die volle Jahresabschreibung angesetzt, sondern nur für jeden angefangenen Monat 1/12 der Jahresabschreibung. Grundlage für die Abschreibungen 2008 ist das Ergebnis 2006. Das Ergebnis 2006 wurde hochgerechnet, wobei der Preisindex von 2007 auch für 2008 zur Berechnung der Wiederbeschaffungszeitwerte übernommen wurde. Der Index für Ortskanäle ist zum Zeitpunkt der Kalkulation bereits um 7,2 Prozentpunkte und der Index für Betriebsgebäude um 7,8 Prozentpunkte gestiegen. Dies hat maßgeblichen Einfluss auf die Steigerung der Abschreibungsbeträge.

Die kalkulatorischen Abschreibungen erhöhen sich um 268.010,00 € auf 3.068.580,00 €.

(siehe Anlagen 8 und 9 – Kalkulatorische Kosten)

3.2.6.2 Verzinsung des Anlagekapitals

Kalkulation Vorj.	2.873.300,00 €	Kalkulation	2.931.940,00 €	Differenz 2,0%
-------------------	----------------	-------------	----------------	----------------

Die Zinsen werden nach dem Restbuchwert des **Anschaffungswertes** berechnet. Mit Urteil vom 13.04.2005 (Az.: 9 A 3120/03) hat das Oberverwaltungsgericht Münster entschieden, dass bei der kalkulatorischen Verzinsung ein Zinssatz von 8 % überhöht ist. Das Gericht hat darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Erhebung von Benutzungsgebühren ab dem Kalkulationsjahr 2006 nur noch ein Zinssatz von 7 % in Ansatz gebracht werden kann. Die Zinsen steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um 58.640,00 € auf 2.931.940,00 €.

(siehe Anlagen 8 und 9 – Kalkulatorische Kosten)

3.2.6.3 Abzugskapital

Kalkulation Vorj.	25.984.386,14€	Kalkulation	25.549.482,50€	Differenz -1,70%
-------------------	----------------	-------------	----------------	------------------

Beiträge und Zuschüsse Dritter sind nach § 6 KAG NRW bei der Zinsberechnung unberücksichtigt zu lassen. Aus diesem Grund werden diese Finanzierungsmittel als Abzugskapital bezeichnet. Nach der Rechtsprechung des OVG Münster ist das Abzugskapital analog zu dem Anlagevermögen abzuschreiben und nur mit einem Restwert zu veranschlagen (U.v. 20.03.1997, AZ.: 9 A 1921/95).

Das abgeschriebene Abzugskapital sinkt um -434.903,64 € auf 25.549.482,50 €. Das Abzugskapital vermindert sich jährlich in Höhe der Abschreibungen und erhöht sich wiederum um das neu hinzukommende Abzugskapital.

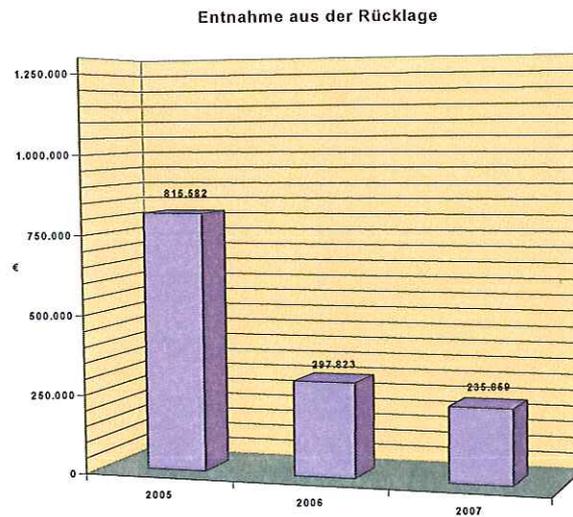
(siehe Anlagen 8 und 9 – Kalkulatorische Kosten)

3.3. Entnahme Rücklage zum Gebührenaussgleich

Kalkulation Vorj.	235.858,95 €	Kalkulation	553.028,39 €
-------------------	--------------	-------------	--------------

In der Rücklage stehen unter Berücksichtigung der noch bestehenden Verpflichtungen für Vorjahre 553.028,39 € zum Gebührenaussgleich zur Verfügung. Davon entfallen 100.000,00 € auf die Schmutzwasserbeseitigung und 453.028,39 € auf die Niederschlagswasserbeseitigung.

Diese Beträge können nun zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes herangezogen werden.



Meerbusch, 24. Oktober 2008



Volmerich
Dipl. Betriebsw. (FH)

Anlagen:

Betriebsabrechnungsbogen einschließlich Anlagen

1. Gebührenkalkulation 2008
2. Abwassermengen
3. Versiegelte, abflusswirksame Flächen
4. Personalkosten
5. Klärkosten
6. Abwasserabgabe
7. Innere Verrechnungen
8. Kalkulatorische Kosten - Gesamtübersicht -
9. Kalkulatorische Kosten, Vergleich 2007 mit 2008
10. Private Grundstücksentwässerungsanlagen

**Gebührenkalkulation 2008
Abwasserbeseitigung
- Zusammenfassung -**

Anlage 1

Kosten- und Erlösarten	Wirtschaftsrechnung 2006		Gebührenelevante Kosten des Abwasserbetriebes		Gebührenelevante Kosten des Abwasserbetriebes		Mehrweniger (als) Vorjahr		Anteil an Gesamtkosten		Gebühren- aufwand insgesamt	Gebühren- kalkulation Regenwasser 2008	Gebühren- kalkulation Schmutzwasser 2008	Mischwasser- entsorgung 1400	Planung und Bau 4000	Allgemeiner Kanalar- betrieb 4900	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonderbau- werke 6600	Allgemeine Verwaltung 7000	
	2006	2007	2008	2008	in €	in %	in %	in %												
I. Kosten																				
A Personalkosten	278.852,64	324.634,79	312.321,64		-11.813,15	-3,6%	3%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	319.956,50	0,00	0,00	0,00	0,00	312.821,64	
B Betriebs- und Unterhaltungskosten	490.042,20	750.850,00	877.750,00		146.900,00	20,1%	8%	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	481.000,00	0,00	0,00	0,00	481.000,00	0,00	0,00	356.000,00	15.750,00
C Klarkosten	2.629.284,08	2.766.413,76	2.670.113,16		-96.300,60	-3,5%	24%	2.670.113,16	448.551,68	2.221.561,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
D1 Sachkosten	236.670,25	274.196,67	259.163,33		-15.033,34	-5,5%	2%	52.430,00	0,00	52.430,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	25.833,33	0,00	0,00	0,00	160.900,00
D2 Abwasserabgabe	343.667,42	426.075,49	352.866,18		-73.209,31	-17,2%	3%	352.866,18	224.000,00	128.866,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
D3 Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr	0,00	0,00	250.000,00		250.000,00	100,0%	0%	250.000,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
D Sachkosten incl. Abwasserabgabe	580.337,67	700.272,16	662.029,51		161.757,35	23,1%	8%	655.296,18	474.000,00	181.296,18	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	160.900,00	0,00
E Innere Verrechnungen	206.934,92	210.460,00	229.050,00		18.590,00	8,8%	2%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sach- und Betriebskosten (B - E)	3.906.618,87	4.407.995,92	4.638.942,67		230.946,75	5,2%	41%	3.350.409,34	922.551,68	2.427.857,66	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	362.050,00	0,00
F1 Abschreibung	2.759.005,70	2.800.570,00	3.068.590,00		268.010,00	9,6%	27%	3.068.590,00	1.650.721,35	1.417.868,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F2 Verzinsung	2.821.193,81	2.873.300,00	2.831.940,00		58.640,00	2,0%	26%	2.931.940,00	1.572.338,04	1.359.601,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F Kalkulatorische Kosten	5.574.199,51	5.673.870,00	6.000.520,00		326.650,00	5,8%	53%	6.000.520,00	3.223.060,39	2.777.459,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
G Interne Leistungsverrechnung	335.454,12	351.360,00	340.426,00		-10.934,00	-3,1%	3%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
G Direkte Kosten (A - G)	10.095.135,14	10.757.860,71	11.292.710,31		534.849,60	5,0%	100%	9.350.929,34	4.145.612,07	5.205.317,27	0,00	0,00	0,00	0,00	339.958,50	0,00	0,00	0,00	674.371,64	0,00
H abzgl. Nebenerlöse	13.828,45	12.600,00	12.600,00		0,00	0,0%	0%	12.050,00	50,00	12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	319.958,50	0,00	0,00	0,00	250,00	0,00
Gesamtsumme Kosten vor Umlage	10.081.306,69	10.745.260,71	11.280.110,31		534.849,60	5,0%	100%	9.338.879,34	4.145.562,07	5.193.317,27	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	674.371,64	0,00
Umlage Kostenstelle 7000 Allgem. Verwaltung								674.621,64	304.389,28	370.232,36										
Umlage Kostenstelle 6600 Sonderbauwerke								386.200,00	179.667,84	216.532,16										
Umlage Kostenstelle 5000 Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen								87.576,00	39.514,29	48.061,71										
Umlage Kostenstelle 4900 Allgemeiner Kanalbetrieb								760.833,33	343.286,00	417.545,33										
Umlage Kostenstelle 4000 Planung und Bau								20.000,00	9.024,00	10.976,00										
Umlage Kostenstelle 1400 Mischwasserentsorgung								0,00	0,00	0,00										
Summe Umlage Vorkostenstellen								1.941.230,97	875.883,41	1.065.347,56										
Umlagefähige Kosten insgesamt								11.280.110,31	5.021.445,48	6.258.664,83										
II. Gebührenkalkulation																				
II. 1 Gebühr ohne Rücklagenentnahme																				
Umlagefähige Kosten (incl. Vortrag der Betriebsergebnisse)									4.992.844,95	6.223.017,50										
Verteilungsmaßstab									4.493.117	2.792.173										
Kosten pro qm versiegelte Fläche bzw. cbm Abwasser									1,11	2,23										
II. 2 Gebühr mit Rücklagenentnahme																				
Umlagefähige Kosten									5.021.445,48	6.258.664,83										
Entnahme Sonderrücklage									453.028,39	100.000,00										
Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorvorjahr)									0,00	0,00										
Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorjahr)									28.600,53	35.647,33										
Umschlagende Kosten unter Anrechnung des Betriebsergeb.									4.539.816,56	6.123.017,50										
Verteilungsmaßstab									4.493.117	2.792.173										
qm versiegelte Fläche (RW) bzw. cbm Abwasser (SW)									1,01	2,19										
Gebühr - Kosten pro qm versiegelte Fläche bzw. cbm Abwasser -																				

Die Frischwassermenge, für die nur die halbe Schmutzwassergebühr bezahlt wird, wird auch nur zur Hälfte als Abwassermenge zugrundegelegt.

Wasserbezug	insgesamt cbm	Schmutzwasser- entsorgung cbm	1/2 Gebühr cbm	Abwasser cbm
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.171.505	2.170.000	1.505	2.170.753
WNO GmbH	600.000	600.000		600.000
Zwischensumme	2.771.505	2.770.000	1.505	2.770.753
ohne Frischwasserbezug				
Bereich Geismühle	10.000	10.000		10.000
Gruben u. Kleinkläranlagen	1.420	1.420		1.420
Grundwasserabsenkungen	10.000	10.000		10.000
Zwischensumme	21.420	21.420	0	21.420
Summe	2.792.925	2.791.420	1.505	2.792.173

Zum Vergleich: 2006 Abrechnung

Wasserbezug	insgesamt cbm	Vollanschluss cbm	1/2 Anschluss cbm	Abwasser cbm
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.276.221	2.136.834	139.387	2.206.528
Wasserwerk KWV	612.964	561.100	51.864	587.032
Zwischensumme	2.889.185	2.697.934	191.251	2.793.560
ohne Frischwasserbezug				
Bereich Geismühle	10.981	0	10.981	5.491
Grundwasserabsenkungen	12.024	0	12.024	6.012
Straßen Dritter	76.567	0	76.567	38.284
Zwischensumme	99.572	0	99.572	49.787
Summe	2.988.757	2.697.934	290.823	2.843.347

Zum Vergleich: 2007 Kalkulation

Wasserbezug	insgesamt cbm	Vollanschluss cbm	1/2 Gebühr cbm	Abwasser cbm
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.270.000	2.264.900	5.100	2.267.450
WNO GmbH	642.000	640.600	1.400	641.300
Summe	2.912.000	2.905.500	6.500	2.908.750
ohne Frischwasserbezug				
Bereich Geismühle	10.000	10.000	0	10.000
Gruben u. Kleinkläranlagen	1.420	340	1.080	880
Grundwasserabsenkungen	10.000	10.000	0	10.000
Zwischensumme	21.420	20.340	1.080	20.880
Summe	2.933.420	2.925.840	7.580	2.929.630

versiegelte Flächen	angeschlossene Fläche in m ²
1. Private Flächen	
private Grundstücke/Erschließungsanlagen	2.816.327
Rheinbahn AG Haltestelle Landsknecht	636
Rheinbahn AG Haltestelle Forsthaus	706
Zwischensumme	2.817.669
2. öffentliche Flächen	
städtische Erschließungsanlagen	1.548.918
Kreisstraßen	45.115
Landstraßen	37.115
Bundesstraßen	44.300
Zwischensumme	1.675.448
Summe	4.493.117

Zum Vergleich: 2007 Kalkulation

versiegelte Flächen	angeschlossene Fläche in m ²
1. Private Flächen	
private Grundstücke/Erschließungsanlagen	2.816.327
Rheinbahn AG Haltestelle Landsknecht	636
Rheinbahn AG Haltestelle Forsthaus	706
Zwischensumme	2.817.669
2. öffentliche Flächen	
städtische Erschließungsanlagen	1.548.918
Kreisstraßen	45.115
Landstraßen	37.115
Bundesstraßen	44.300
Zwischensumme	1.675.448
Summe	4.493.117

Personalkosten

Anlage 4 zur Gebührenkalkulation

A. Personalkosten										
Ifd Nr.	Stellenplan Nr.	Personalkosten Besoldung/ Vergütung incl. Vers.	Anteil Stadtentwässerung gebührenpflichtig		Anteil Investitionsbereich zu aktivieren		Betriebsfremde Kosten insg.		Neutrale Rechnung insgesamt	Stadtentwässerung insgesamt
			in %	Ifd. Kosten in €	in %	Ifd. Kosten in €	in %	in €	in €	in €
1	050 00 0010	62.954,67	9%	5.665,92	20%	12.590,93	0%	0,00	12.590,93	18.256,85
2	050 50 0010	59.332,06	6%	3.559,92	23%	13.646,37	0%	0,00	13.646,37	17.206,29
3	050 50 0020	20.803,33	10%	2.080,33	26%	5.408,87	0%	0,00	5.408,87	7.489,20
4	050 50 0025	32.323,29	21%	6.787,89	25%	8.080,82	5%	1.616,16	9.696,98	16.484,87
5	050 50 0040	29.881,42	1%	298,81	25%	7.470,36	0%	0,00	7.470,36	7.769,17
6	050 51 0010	58.089,39	44%	25.559,33	50%	29.044,70	6%	3.485,37	32.530,07	58.089,40
7	050 51 0030	40.139,99	0%	0,00	30%	12.042,00	0%	0,00	12.042,00	12.042,00
8	050 51 0050	55.595,51	0%	0,00	70%	38.916,86	0%	0,00	38.916,86	38.916,86
9	050 51 0060	67.986,69	0%	0,00	70%	47.590,68	0%	0,00	47.590,68	47.590,68
10	050 51 0090	53.918,53	5%	2.695,93	95%	51.222,60	0%	0,00	51.222,60	53.918,53
11	050 51 0100	28.425,39	50%	14.212,70	50%	14.212,70	0%	0,00	14.212,70	28.425,40
12	050 53 0010	51.890,01	10%	5.189,00	80%	41.512,01	10%	5.189,00	46.701,01	51.890,01
13	050 53 0020	43.522,23	15%	6.528,33	70%	30.465,56	15%	6.528,33	36.993,89	43.522,22
14	050 53 0030	40.056,51	50%	20.028,26	0%	0,00	50%	20.028,25	20.028,25	40.056,51
15	050 53 0040	55.899,29	100%	55.899,29	0%	0,00	0%	0,00	0,00	55.899,29
16	050 53 0060	54.786,80	100%	54.786,80	0%	0,00	0%	0,00	0,00	54.786,80
17	050 54 0010	72.479,67	10%	7.247,97	2%	1.449,59	0%	0,00	1.449,59	8.697,56
18	050 55 0010	42.126,37	17%	7.161,48	0%	0,00	20%	8.425,27	8.425,27	15.586,75
19	050 55 0020	36.256,03	75%	27.192,02	0%	0,00	0%	0,00	0,00	27.192,02
20	050 55 0040	29.875,20	0%	0,00	0%	0,00	10%	2.987,52	2.987,52	2.987,52
21	050 55 0050	33.400,01	0%	0,00	0%	0,00	10%	3.340,00	3.340,00	3.340,00
22	050 55 0060	40.566,44	100%	40.566,44	0%	0,00	0%	0,00	0,00	40.566,44
23	050 55 0070	20.404,80	0%	0,00	0%	0,00	10%	2.040,48	2.040,48	2.040,48
24	050 55 0080	53.373,22	0%	0,00	0%	0,00	15%	8.005,98	8.005,98	8.005,98
	Summe 2006	1.084.086,85	623%	285.460,42	636%	313.654,05	151%	61.646,36	375.300,41	660.760,83
	Erhöhung 2007 1,00%									
	Erhöhung 2008 1,00%									
	Summe 2008	1.105.877,00		291.198,17		319.958,50		62.885,45	382.843,95	674.042,12

gebührenrelevante Personalanteile	623%
nicht geb.relev Anteile	787%
	1410%

B. Zuführungen an Pensions- und Beihilferückstellungen							
Ifd Nr.	Stellenplan Nr.	Gesamt-Anteil in %	Pensions- und Beihilferückstellungen			Anteil Stadtentwässerung gebührenpflichtig	
			rückstellungen	rückstellungen	Rückstellungen insgesamt	in %	Ifd. Kosten in €
1	050 00 0010	29%	6.107,00	1.129,00	7.236,00	9%	2.245,66
2	050 51 0010	100%	16.451,00	3.467,00	19.918,00	44%	8.763,92
3	050 51 0030	30%	2.950,00	739,00	3.689,00	0%	0,00
4	050 55 0010	37%	3.735,00	794,00	4.529,00	17%	2.080,89
5	050 55 0020	75%	6.686,00	1.847,00	8.533,00	75%	8.533,00
6	050 55 0040	10%	454,00	246,00	700,00	0%	0,00
7	050 55 0050	10%	596,00	183,00	779,00	0%	0,00
8	050 55 0070	10%	1.145,00	234,00	1.379,00	0%	0,00
	Summe		38.124,00	8.639,00	46.763,00		21.623,47
	Summe A + B						312.821,64

Klärkosten Düsseldorf				Abweichung 2007 zu 2008			
A	Einleistungsmenge cbm	Kalkulation 2008	Wirtschafts- ergebnis 2006	Differenz 2006 zu 2008	Kalkulation 2007	in €	in %
1. Klärkostenanteil							
	4.578.952,00	2.623.739,50	2.585.392,37	38.347,13	2.725.000,00	-101.260,50	-3,7%
2. Schneckenpumpwerk - Mitbenutzung -		22.129,00	22.129,51	-0,51	18.599,08	3.529,92	19,0%
Summe		2.645.868,50	2.607.521,88	38.346,62	2.743.599,08	-97.730,58	-3,6%

Einleistungsmengen und Kosten /cbm
1994 5.177.783,00 cbm 0,4499 €
1995 5.182.894,00 cbm 0,4193 €
1996 4.682.425,00 cbm 0,4806 €
1997 4.605.901,00 cbm 0,4407 €
1998 5.631.334,00 cbm 0,3877 €
1999 5.761.891,00 cbm 0,4092 €
2000 5.098.258,80 cbm 0,5512 €
2001 5.530.573,50 cbm 0,53208 €
2002 5.798.123,80 cbm 0,4982682031 €
2003 5.107.163,00 cbm 0,5687216311 €
2004 5.278.917,00 cbm 0,5201938526 €
2005 5.468.850,00 cbm 0,5421519840 €
2006 4.578.952,00 cbm 0,5646253495 €
2007 5.000.000,00 cbm* 0,545 €*
2008 4.578.952,00 cbm* 0,573 €*
2009 0,5625 €**

* kalkulierte Werte
** prognostizierte Werte

Gebühren Gebiet "Hoxdelle"		
Verbrauch	Gebührensatz	Gebühren
Maßeinheiten	pro cbm/qm	
1. Schmutzwasserentwässerung	6.500 cbm 1,52	9.880,00
2. Regenwasserentwässerung	11.159 qm 1,02	11.382,18
3. Straßenentwässerung Böhlerweg/Düsseldorfer Straße	2.924 qm 1,02	2.982,48
Summe		24.244,66
gerundet		24.300,00

Kalkulationsgrundlage:
Maßeinheiten von 2006

Summe A + B
2.670.168,50

Abwasserabgabe

Anlage 6

Zur Gebührenkalkulation

Abwasserabgabe	Abwasserabgabe			Abweichung 2007 zu 2008		
	Kalkulation 2008	Wirtschafts- ergebnis 2006	Differenz 2006 zu 2008	Kalkulation 2007	in €	in %
1. Abgabe für Schmutzwasser	128.866,18	122.034,62	6.831,56	197.075,49	-68.209,31	-34,6%
2. Abgabe für Niederschlagswasser						
2a) aus der Trennkanalisation	29.000,00	28.932,24	67,76	31.000,00	-2.000,00	-6,5%
2b) aus der Mischkanalisation	195.000,00	192.720,56	2.279,44	198.000,00	-3.000,00	-1,5%
Summe zu 2	224.000,00	221.652,80	2.347,20	229.000,00	-5.000,00	-2,2%
Gesamtsumme	352.866,18	343.687,42	9.178,76	426.075,49	-73.209,31	-17,2%

Innere Verrechnungen

Anlage 7 zur Gebührenkalkulation

Innere Verrechnung	Wirtschafts- rechnung 2006	Kalkulation 2007	Kosten JA 700 2008	Neutrale Rechnung	Kalkulation - anteilige Kosten - 2008	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonder- bauwerke 6600	Allgemeine Verwaltung 7000
1. Erstattung Geschäftskosten SB 7 / Zentrale Dienste								
Archiv	1.373,42	1.440,00	3.319,36	1.849,36	1.470,00	0,00	0,00	1.470,00
TUIV, Telekommunikation, Printmedien	39.460,66	45.330,00	95.370,34	53.230,34	42.140,00	0,00	0,00	42.140,00
Personalnebenaufwand	27.423,40	31.410,00	66.278,15	36.998,15	29.280,00	0,00	0,00	29.280,00
Geschäftsaufwand einschl. Betriebs- und Geschäftskosten	9.725,96	10.600,00	23.506,15	13.116,15	10.390,00	0,00	0,00	10.390,00
Zwischensumme	77.983,44	88.780,00	188.474,00	105.194,00	83.280,00	0,00	0,00	83.280,00
2. Erstattung Geschäftskosten SB 8 / Finanzen								
Haushaltswirtschaft	21.023,31	20.380,00	50.810,12	28.360,12	22.450,00	0,00	0,00	22.450,00
Zahlungs- und Buchungsverkehr	6.623,93	7.150,00	16.009,02	8.939,02	7.070,00	0,00	0,00	7.070,00
BW/Controlling	6.911,61	7.790,00	16.704,29	9.324,29	7.380,00	0,00	0,00	7.380,00
Steuerverwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vergaben	2.173,99	2.380,00	5.254,20	2.934,20	2.320,00	0,00	0,00	2.320,00
Zwischensumme	36.732,84	37.700,00	88.777,63	49.557,63	39.220,00	0,00	0,00	39.220,00
3. Erstattung Geschäftskosten SB 10 / Recht								
Serviceleistungen	10.477,02	11.050,00	25.321,34	14.131,34	11.190,00	0,00	0,00	11.190,00
Anwalts- Gerichts- und Gutachterkosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme	10.477,02	11.050,00	25.321,34	14.131,34	11.190,00	0,00	0,00	11.190,00
4. Erstattung Geschäftskosten SB 9 / Immobilien								
Abschreibungen, Bauinstandhaltung	18.462,71	19.230,00	24.038,00	13.418,00	10.620,00	0,00	10.620,00	0,00
Nebenkosten	2.893,46	2.550,00	9.854,00	5.504,00	4.350,00	0,00	4.350,00	0,00
Gebäudeservice	5.608,88	5.180,00	3.261,00	1.821,00	1.440,00	0,00	1.440,00	0,00
kalk. Zinsen	0,00	0,00	56.900,00	31.760,00	25.140,00	0,00	25.140,00	0,00
Zwischensumme	26.965,05	26.960,00	94.053,00	52.503,00	41.550,00	0,00	41.550,00	0,00
5. Erstattung Geschäftskosten Fachbereich 6 (Vermessungsleistungen)	1.003,08	4.340,00	3.500,00	1.950,00	1.550,00	0,00	0,00	1.550,00
6. Erstattung an Baubetriebshof für Kfz (PKW)	1.334,06	900,00	2.596,64	1.446,64	1.150,00	1.150,00	0,00	0,00
7. Erstattung Geschäftskosten SB 11								
Grünflächenunterhaltung Bürogrundstück	0,00	0,00	2.257,56	1.257,56	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00
Grünflächenunterhaltung Pumpstationen	6.411,81	7.380,00	2.148,90	1.198,90	950,00	0,00	950,00	0,00
Zwischensumme	6.411,81	7.380,00	4.406,46	2.456,46	1.950,00	0,00	950,00	1.000,00
8. Verwaltungskostenerstattung (Gemeindeorgane, RPA)								
Bürgermeister/Vorstand	13.219,57	14.310,00	31.949,67	17.829,67	14.120,00	0	0	14.120,00
Personalkosten Bürgermeister/Vorstand	15.518,63	0,00	37.506,15	20.936,15	16.570,00	0	0	16.570,00
StU SZD - Allgemeiner Dienstbetrieb, TUIV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0,00
StU Personalentwicklung	1.569,20	1.730,00	3.792,51	2.112,51	1.680,00	0	0	1.680,00
Rechnungsprüfungsamt	13.403,63	15.100,00	32.394,52	18.084,52	14.310,00	0	0	14.310,00
Gleichstellungsbeauftragte	558,09	560,00	1.348,83	748,83	600,00	0	0	600,00
Personalrat	1.758,50	1.650,00	4.250,03	2.370,03	1.880,00	0	0	1.880,00
Zwischensumme	46.027,62	33.350,00	111.241,71	62.081,71	49.160,00	0,00	0,00	49.160,00
Summe	206.934,92	210.460,00	518.370,78	289.320,78	229.050,00	1.150,00	42.500,00	185.400,00

Die Kosten des Unterabschnittes 700 werden im Verhältnis der gebührenrelevanten Personalanteile zu den übrigen Anteilen aufgeteilt.

Betrieb gebührenrelevant	623%
nicht gebührenrelevant	787½%
	1410%

Kalkulatorische Kosten des Anlagekapitals

Anlage 8
zur Gebührenkalkulation

Abschreibung	Anlagen	Nutzungsdauer Jahre	Entwässerung Anteil in %	Wiederbeschaffungswert (WBZW)	Abschreibung vom WBZW			Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen			Sonderbauwerke 6600			
					Mischwasserentsorgung 1400	Mischwasserentsorgung 1400	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Mischwasserentsorgung 1400	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonderbauwerke 6600				
1.	Kanalvermögen													
1.1	Kanäle	67	100%	129.790.441,49	1.933.653,72	1.933.653,72								
1.2	Inliner	20	100%	569.089,73	28.454,48	28.454,48								
1.3	Retentionsfilterbecken	40	100%	4.910.634,37	122.765,86	122.765,86								
2.	Betriebsgebäude	67	100%	22.067.183,09	331.007,74	331.007,74								331.007,74
3.	maschinelle Einrichtung der Betriebsgebäude	10	100%	5.030.496,97	503.049,70	503.049,70			503.049,70					
4.	bewegl. Vermögen	5 bis 20	100%	1.513.908,44	149.653,66	149.653,66			149.653,66					0,00
5.	Grundstücke	unbeschränkt	100%	622.494,18	0,00	0,00								
	Summe			164.504.248,27	3.068.585,16	2.084.874,06			652.703,36					331.007,74
	Summe gerundet				3.068.580,00	2.084.870,00			652.700,00					331.010,00

Grundlage für die Berechnungen der Anlagewerte ist das Ergebnis 2005. Dieses Ergebnis wurde fortgeschrieben bis zum Jahr 2007. Der Wiederbeschaffungswert wurde auf den Index 5/2006 festgeschrieben.

Der Nominalzins beträgt: 7,0%

Verzinsung	Anlagen	Anschaffungswert (AW) 31.12.	Restbuchwert 31.12.	Beiträge und Zuschüsse (Abzugskapital)	Restbuchwert ./. Abzugskapital	Restbuchwert - ganzjährig zu verzinsen -	Restbuchwert - unterjährig zu verzinsen -	Zinsen vom Restbuchwert							
								Mischwasserentsorgung 1400	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonderbauwerke 6600					
1.	Kanalvermögen														
1.1	Kanäle	75.436.556,25	51.174.435,68	18.468.374,12	32.706.061,56	30.958.877,01	1.747.184,55	2.228.272,85	2.228.272,85						
1.2	Inliner	527.884,20	429.525,60	0,00	429.525,60	429.525,60	0,00	30.066,79	30.066,79						
1.3	Retentionsfilterbecken	4.425.855,11	4.085.228,47	2.227.314,02	1.860.914,45	1.860.914,45	0,00	130.264,01	130.264,01						
2.	Betriebsgebäude	13.246.079,88	8.986.135,17	4.853.794,36	4.132.340,81	4.132.340,81	0,00	289.263,86	289.263,86					289.263,86	
3.	maschinelle Einrichtung der Betriebsgebäude	4.577.784,53	2.596.828,83	0,00	2.596.828,83	2.596.828,83	0,00	181.776,02	181.776,02						
4.	bewegl. Vermögen	1.364.428,00	441.982,53	0,00	441.982,53	348.649,19	93.333,34	28.717,27	28.717,27						
5.	Grundstücke	622.494,18	622.494,18	0,00	622.494,18	622.494,18	0,00	43.574,59	43.574,59					43.574,59	
	Summe	100.201.082,15	68.339.630,46	25.549.482,50	42.790.147,96	40.949.630,07	1.840.517,89	2.388.603,65	2.388.603,65					210.495,29	332.838,45
	Summe gerundet							2.388.600,00	2.388.600,00					210.500,00	332.840,00

Kalkulatorische Kosten im Vergleich zum Vorjahr

Zur Gebührenkalkulation

	Restbuchwert		Wiederbeschaffungszeitwert		Abschreibungen				
	2008	2007	Differenz	2008	2007	Differenz			
1. Kanilvermögen	55.692.189,75	54.496.079,13	1.196.110,62	135.270.165,59	123.511.070,56	11.759.095,03	2.084.874,06	1.910.351,47	174.522,59
2. Betriebsgebäude	8.986.135,17	9.183.758,04	-197.622,87	22.067.183,09	20.425.502,46	1.641.680,63	331.007,74	305.370,04	25.637,70
3. Masch. Einricht. Betriebsgebäude	2.596.828,83	2.926.520,85	-329.692,02	5.030.496,97	4.620.995,65	409.501,32	503.049,70	450.599,57	52.450,13
4. bewegl. Vermögen	441.982,53	484.414,44	-42.431,91	1.513.908,44	1.392.196,80	121.711,64	149.653,66	134.251,78	15.401,88
5. Grundstücke	622.494,18	658.244,18	-35.750,00	622.494,18	658.244,18	-35.750,00	0,00	0,00	0,00
Summe	68.339.630,46	67.749.016,64	590.613,82	164.504.248,27	150.608.009,65	13.896.238,62	3.068.580,00	2.800.572,86	268.012,30
J. Abzugskapital zu verzinsen	25.549.482,50	25.984.386,14	-434.903,64						
Zinsen: 7 %	42.790.147,96	41.764.630,50	1.025.517,46						
	2.931.940,00	2.873.300,00	58.640,00						
Differenz Kalkulatorische Kosten insgesamt in €		326.652,30							

Entsorgungsmenge	1.100	m ³
Entsorgungskosten "Abfuhrunternehmen"	8,90	€/m ³ netto
Entsorgungsgebühr "Kläranlage Düsseldorf-Süd" (Mehrwertsteuer wird nicht erhoben)	8,57	€/m ³ brutto
B1) Entsorgung durch Abfuhrunternehmen:		
1.100 m ³ x	8,90 €/m ³ =	9.790,00 €
	zuzüglich 19 % MwSt =	1.860,10 €
	Endsumme (brutto)	11.650,10 €
		rd. 11.700,00 €
B2) Behandlung durch Kläranlage Düsseldorf-Süd:		
1.100 m ³ x	8,57 €/m ³ =	9.427,00 €
	Endsumme	9.427,00 €
		rd. 9.430,00 €
Insgesamt:		rd. 21.130,00 €